



Beratungsvorlage

Vorlage Nr.: 0111/2021

Az.

Anschaffung von Luftreinigungsgeräten in der Rathausverwaltung		
Amt:	Hauptamt	Datum: 26.07.2021
Beratungsfolge:	Sitzungstermin:	
Technischer Ausschuss	26.07.2021	öffentlich

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Technische Ausschuss stimmt der Anschaffung von 3 Luftreinigungsgeräten der Fa. Steinbrunner GmbH (Angebot vom 12.07.2021) für das Rathaus (Bürgerbüro, Großraumbüro und Touristinfo) i.H.v. 3647,00 € (netto) bzw. 4339,93 € (brutto) zu.

Begründung:

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen:

- ☒ Ja ☐ Nein
☐ Mittel stehen zur Verfügung
☒ Mittel stehen nicht zur Verfügung
☒ Folgekosten

Finanzposition:

Kosten:

Höhe:

Erläuterungen:

Sachverhalt:

In Baden-Württemberg ist die derzeitige Corona-Situation geprägt durch vielerorts sinkende Inzidenzen, die einen Anschein von Normalität verursachen. Gleichzeitig besteht die große Sorge um ein Wiederanstiegen der Infektionen – bedingt durch die Delta-Variante, die schon mehr als die Hälfte der Ansteckungen betrifft.

Nach herrschender wissenschaftlicher Meinung können mobile Luftreinigungsgeräte in Klassenräumen aber nicht das Lüften per Fenster ersetzen, sondern allenfalls als Ergänzung wirken, wie auch die Schnelltests und daher vorrangig in solchen Räumen zum Einsatz kommen, die nur schwer belüftbar sind oder in denen sich viele Menschen gleichzeitig aufhalten.

Aus diesem Grund hat sich die Verwaltung intern beraten und die Räume im Rathaus angeschaut: Im Bürgerbüro und in der Touristinfo ist ein großer wechselnder Besucherkontakt zu verzeichnen. Hier sollte aufgrund fehlender Querlüftung und auch aus Arbeitsschutzgründen als weiterer Baustein ein Luftreinigungsgerät angeschafft werden.

Im Großraumbüro des Rechnungsamtes sind zeitweise 4 Personen gleichzeitig anwesend, was ebenfalls ein erhöhtes Risiko darstellt. Hier sollte ebenfalls ein Luftreinigungsgerät angeschafft werden.

Weiter können die Geräte bei zukünftigen Sitzungen des Gemeinderates bzw. der Ausschüsse oder größeren Veranstaltungen im Bürgersaal eingesetzt werden und dem Gesundheitsschutz beitragen.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 3647,00 € (netto) bzw. 4339,93 € (brutto).

Konkrete Budgetmittel sind im aktuellen Haushalt keine vorhanden. Zusammen mit dem Rechnungsamt haben wir nach Möglichkeiten gesucht, die Kosten zu decken. Die veranschlagten Haushaltsmittel „Akkustikanlage Bürgersaal“ können hierbei herangezogen werden. Momentan ist der Gesundheitsschutz der Mitarbeiter*innen als vorrangig gegenüber der Akkustikanlage zu bewerten. Eine Umsetzung (Akkustikanlage) für dieses Jahr ist nicht mehr realistisch. Gleichzeitig soll aber nicht der Eindruck entstehen, dass die Akkustikanlage überhaupt nicht realisiert werden soll. Deshalb sollen die Haushaltsmittel für die Anlage im nächsten Haushalt berücksichtigt und dann auch realisiert werden. In Anbetracht der aktuellen Lage und der voraussichtlich nicht mehr stattfindenden Gemeinderatssitzungen im Bürgersaal dieses Jahr, sollen diese Mittel als Deckung herangezogen werden.

Anlagen

Angebot Luftreinigungsgeräte vom 12.07.2021 - nicht öffentlich
Informationsbroschüre Airsteril
Stellungnahme Fraunhofer zur viruziden Wirksamkeit von AIRsteril